

Adel in Hessen

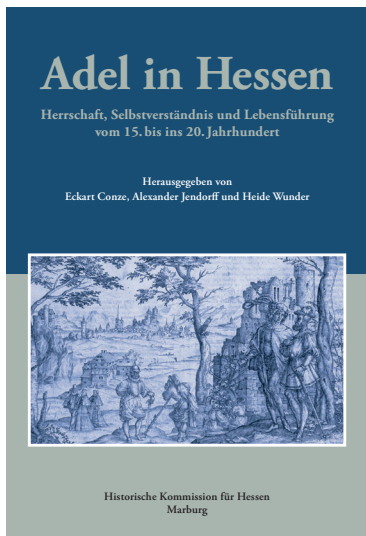
Herrschaft, Selbstverständnis und
Lebensführung vom 15. bis ins
20. Jahrhundert



Herausgegeben von

Eckart Conze, Alexander Jendorff und Heide Wunder

Der Adel im Raum des heutigen Hessen trat vom Ausgang des Mittelalters bis an die Schwelle der Gegenwart in sehr verschiedenen Formationen hervor, konfrontiert mit immer neuen Herausforderungen, die seine herausgehobene



Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen, Bd. 70
640 Seiten, 42 Schwarz-Weiß-Abbildungen
Historische Kommission für Hessen, Marburg 2010
Gebunden, 39,90 Euro, ISBN: 978-3-942225-00-7

Das Buch ist für 39,90 Euro zu beziehen bei:
Historische Kommission für Hessen, Friedrichsplatz 15, 35037 Marburg
Telefon: 06421/9250-0, Fax: 06421/161125
E-Mail: hiko-marburg@web.de, www.hiko-marburg.de oder im Buchhandel

gesellschaftliche Stellung in Frage stellten. Die Beiträge dieses Bandes analysieren, wie sich die einzelnen Adelsgruppen – die Reichsgrafen (seit dem 19. Jahrhundert Standesherrn) und der Niederadel (auch die ehemaligen Reichsritter) – mit den politischen, sozialen, ökonomischen und kulturellen Wechsellagen in Vormoderne und Moderne auseinander gesetzt und wie sich dabei ihre Handlungsfelder und Handlungsoptionen in Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur verändert haben. Schließlich bieten die Beiträge neue Bezugspunkte für eine vergleichende Adelsgeschichte, die von einem epochenübergreifenden, interdisziplinären Ansatz profitiert.

Mit Beiträgen von:

Gerhard Aumüller (Marburg), **Tobias Busch** (Kassel), **Eckart Conze** (Marburg), **Alix Johanna Cord** (Kronberg), **Christoph Franke** (Marburg), **Eckhart G. Franz** (Darmstadt), **Robert v. Friedeburg** (Rotterdam), **Holger Th. Gräf** (Marburg), **Ewald Grothe** (Wuppertal), **Gabriele Haug-Moritz** (Graz), **Alexander Jendorff** (Gießen), **Frank Jung** (München), **Steffen Krieb** (Gießen), **Armand Maruhn** (Gießen), **Richard Ninnes** (Philadelphia), **Christian Ottersbach** (Bad Homburg), **Christian Peter** (Wiesbaden), **Andrea Pühringer** (Grünberg), **Christine Reinle** (Gießen), **Katharina Schaal** (Marburg), **Joachim Schneider** (Mainz), **Michael Sikora** (Münster), **Jutta Taege-Bizer** (Kiel), **Sascha Winter** (Heidelberg), **Ortrud Wörner-Heil** (Kassel), **Dieter Wunder** (Bad Nauheim), **Heide Wunder** (Bad Nauheim) und **Gisela Ziedeck** (Langenfeld).